

# SIPPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 25. Oktober 2006  
Nummer 43



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



**Mittwoch, 25.10.**

**18.00 Uhr**, DLRG, Kindernachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turn- und Festhalle

**Donnerstag, 26.10.**

**20.00 Uhr**, Fastnachtsgesellschaft, Vorstandssitzung im Gasthaus Sternen

**Freitag, 27.10.**

**18.00 Uhr**, Offener Jugendtreff, Treffen im No. 1

**20.00 Uhr**, Heimatliedersängerbund, Stammtisch im Gasthaus Linde

**Sonntag, 29.10.**

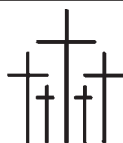
**10.30 Uhr**, SG SiHö II -

Spfr. Ittendorf/Ahausen II

**13.00 Uhr**, FC Kluftern II - SG SiHö I

**17.15 Uhr**, Bürgermiliz, Treffen am Rathausplatz zur Abfahrt nach Überlingen

**17.15 Uhr**, Freiw. Feuerwehr, Treffen am Feuerwehrgerätehaus zur Abfahrt nach Überlingen



### Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung  
vom 1. bis 19. November 2006

Von Allerheiligen bis zum Volkstrauertag sammeln ehrenamtliche Helfer in Baden-Württemberg für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. In Sipplingen haben wir auch in diesem Jahr leider keine aktiven Sammler, die uns hierbei unterstützen möchten. Wir hoffen und bitten, dass Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, trotzdem mit einer Zuwendung helfen werden.

Für viele Familien in Baden-Württemberg gibt es seit letztem Jahr einen Ort für ihre Trauer. Nach langen Verhandlungen wurden in Apscheronsk bei Krasnodar die ersten deutschen Soldaten eingebettet, die während des Zweiten Weltkrieges im Kaukasus gefallen sind.

Insgesamt fanden zwischen Sommer 1942 und Herbst 1943 etwa 130.000 Wehrmachtangehörige, davon viele Gebirgsjäger aus dem Badischen und Württembergischen, im Kampf um das südrussische Hochgebirge den Tod. Im Einzugsbereich des Friedhofes Apscheronsk rechnet der Volksbund mit 45.000 Gefallenen, deren Gebeine jedoch nicht mehr alle aufzufinden sein werden.

In den vergangenen 15 Jahren hat der Volksbund über 20 Soldatenfriedhöfe des Zweiten Weltkrieges in Russland errichtet. Seit 2001 sind Volksbundmitarbeiter auch im Kaukasus tätig und haben bisher Hunderte von Grablagen aufgespürt.

Der Volksbund arbeitet in 44 Ländern an Soldatenfriedhöfen, auf denen über zwei Millionen Kriegstote ruhen. Versöhnung ist die entscheidende Voraussetzung, vom Gegenüber zum Miteinander zu kommen. Deutsche und russische Veteranen, die Feinde von einst, haben sich die Hände gereicht.

#### Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden

In diesem Jahr nehmen Jugendliche aus 13 Nationen an der Internationalen Jugendbegegnung des Landesverbandes Baden-Württemberg in Göppingen teil. Ehemalige deutsche Kriegsteilnehmer, welche auch im Kaukasus eingesetzt waren, finanzieren die Reise nach Deutschland für zwei junge Teilnehmer aus Apscheronsk und leisten damit einen Beitrag zur Völkerverständigung über Generationen hinweg.

Spendenkonto: 012252 bei der Sparkasse Bodensee (BLZ 690 500 01)  
Ein Überweisungsfomular liegt diesem Mitteilungsblatt bei.

*Das Bild zeigt den deutschen Soldatenfriedhof Marigny in Frankreich. Auf diesem Friedhof ruht ein Bürger der Gemeinde Sipplingen, dessen Name beim Bürgermeisteramt erfragt werden kann.*





## DIE VERWALTUNG INFORMIERT

### Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.10.2006

Rund 20 Zuhörer konnte Bürgermeister Anselm Neher zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom vergangenen Mittwoch im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Nach Bekanntgaben des Bürgermeisters und Wünschen und Anfragen/Anregungen aus den Reihen des Gemeinderates ging es im nächsten Tagesordnungspunkt um die **Präsentation der Bodenseewasserversorgung im Uferbereich**. Hierzu

wurde von dem planenden Architekten Maier aus Konstanz und Herrn Prof. Dr. Mehlhorn von der BWV eine **Wasserpyramide als so genannte "Bodenseequelle"** vorgestellt. Nach dem sich das Gremium mehrheitlich zwar grundsätzlich für das Projekt ausgesprochen hat, wurde jedoch vor einer weiteren Umsetzung ein Ortstermin zur Erläuterung des Projektes vorort beschlossen.

Ebenfalls in diesem Bereich soll ein **Gaststeg für Kurzzeitanleger** errichtet werden. Dieses Thema war Gegenstand des nächsten Tagesordnungspunktes und führte ebenfalls zu dem Ergebnis, dass vor einer endgültigen Entscheidung ein Ortstermin stattfinden soll.

Danach ging es um den Abschluss eines **Betreuungsvertrages mit dem Energieversorger EnBW im Zusammenhang mit der Straßenbeleuchtung**. Hier signa-

lierte das Gremium zwar grundsätzliche Bereitschaft zum Vertragsabschluss, beauftragte aber die Verwaltung den Vertrag in einigen wenigen Punkten nach zu verhandeln und dann zur endgültigen Beschlussfassung erneut im Gemeinderat beraten zu lassen.

Danach ging es um die **Baugesuche**. Hier stimmte das Gremium zunächst dem **Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Untergeschoss auf dem Flst.Nr. 1873/2 an der "Seestraße"** zu.

Ebenfalls zugestimmt wurde im zweiten Anlauf dem beantragten **Abbruch des teilweise abgebrannten Wohngebäudes bei Neubau eines Einfamilienhauses mit integrierter Garage auf dem Grundstück Flst. Nr. 40 an der "Schulstraße"**. Das geänderte Baugesuch fand die einstimmige Zustimmung des Gremiums, allerdings ist die Bauherrschaft auf



## NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

### TELEFON

### GEMEINDEVERWALTUNG

### ARZT

### APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl	
Kassenärztlicher Dienst	
Kindernotarzt	
Allgemeine Auskunft	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee	07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Vogler	62287
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)	
Service-Telefon	07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77	
Gasversorgung Singen	07731/5900-0
Wasserversorgung Störung	83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen	07541/204-51 99

#### Weißer Ring Bodenseekreis

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern  
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

#### Probleme mit der Müllabfuhr??

Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

**Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.**  
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93

**Gelber Sack-Abholung**  
Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

#### Telefonverzeichnis

#### Hauptverwaltung-Grundbuchamt

Bürgermeister Neher 8096-20  
Ratschreiber Sulger 8096-22

#### Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt

Frau Biller 8096-0

#### Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten

Herr Geßler 8096-25

#### Gemeindekasse

Frau Regenscheid 8096-28

#### Steueramt

Frau Sinner 8096-26

#### Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt,

#### Sozialamt, Stadesamt

Frau Wochner 8096-23

#### Tourist-Info im Bahnhof

Zentrale 9 49 93 70

Frau Kranz 94 99 37 12

Frau Bonauer 94 99 37 11

**Bauhof** 8096-31

**Kindergarten** 1096

**Grund- u. Hauptschule** 915526

**Hafenanlage West** 65312

#### Faxanschlüsse:

Rathaus 8096-40

Tourist-Info 3570

Grund- und Hauptschule 915527

#### e-mail-Anschlüsse

Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de

Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de

Schule:

GHS-Sipplingen @t-online.de

**Internet:** http://www.sipplingen.de

#### Ärztlicher Notdienst

990 und 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

01805/91 16 20

#### Samstag, 28.10.

Obere Apotheke  
Hauptstr. 20  
Stockach  
Tel. 07771/23 49

#### Sonntag, 29.10.

Münster-Apotheke  
Münsterstr. 1  
Überlingen  
Tel. 07551/6 33 29

#### Mittwoch, 01.11.

See-Apotheke  
Hauptstr. 10  
Ludwigshafen  
Tel. 07773/92 00 23

#### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen

#### Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:

Bernd Neudorfer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46

Christine Thiel 0174-4070085

Georg Kuhn 07551/27 02

Manuela Müller 0176 - 52053033

Andrea Regenscheid 0160/7 35 93 96

Petra Ehrle 07551/12 26

#### Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Mi 14.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

#### Herausgeber:

Gemeinde 78354 Sipplingen

Verantwortlich für den

redaktionellen Teil:

Bürgermeister Neher oder

sein Vertreter im Amt

Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,

78333 Stockach, Druck u. Verlag:

Primo Verlagsdruck Anton Stähle,

Postfach 1254, 78329 Stockach,

Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40

e-Mail: info@primo-stockach.de

Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

das Bestehen der Dachaufbautensatzung in dem betroffenen Bereich wegen der Farbgestaltung hinzuweisen.

Zu keiner Beschlussfassung kam es bei dem Antrag auf **Neubau einer Doppelgarage auf dem Flst. Nr. 1843 an der "Burkhard-von-Hohenfels-Straße"**. Die Beratung dieses Baugesuchs wurde zurückgewiesen, da die eingereichten Planunterlagen in keinsten Weise den einschlägigen Vorschriften genügt haben. Der Bauherrschaft wurde empfohlen, ordentliche Pläne einzureichen.

Danach wurden die folgenden in **nichtöffentlichen Sitzungen beschlossenen Beschlüsse** bekannt gegeben:

#### Sitzung Nr. 7/2006 vom 19.07.2006

- **Personalangelegenheiten:**
  - Beschäftigung einer Raumpflegerkraft für die neue WC-Anlage auf dem Landungsplatz
  - Neubesetzung und Umsetzung innerhalb der Rathausverwaltung
- **Grundstücksangelegenheiten:**
  - Aktuelle Entwicklung im Uferbereich
  - Liegeplatzangelegenheiten
  - Tourismus: neues Gastgeberverzeichnis und Imagebroschüre

#### Sitzung Nr. 9/2006 vom 20.09.2006

- Versorgung der Gemeinde mit DSL-Anschlussmöglichkeiten
- **Grundstücksangelegenheiten:**
  - Bewertung von Einrichtungen im Zusammenhang mit dem Radweg
  - Mietangelegenheit-Zahlungsrückstand
  - Aktuelle Entwicklung im Uferbereich

Des Weiteren wurden in nichtöffentlichen Sitzungen regelmäßig unter den Rubriken Bekanntgaben des Bürgermeisters, Wünsche und Anfragen der Gemeinderäte und zu dem Oberbegriff "**Verschiedenes**" weitere Themen behandelt und vorberaten.

In der folgenden **Bürgerfragestunde** sagte die Verwaltung die Überprüfung bzw. die Durchführung von geeigneten Maßnahmen im Zusammenhang mit der Straßenbeleuchtung und dem beobachteten Sportangeln im Bereich der Hafenanlagen zu.

Zum Schluss wurde zum Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" moniert, dass Jugendliche im Sportplatzbereich häufig mit motorisierten Zweirädern zu dem Korbballbereich hinfahren, wodurch der empfindliche Bodenbelag in Mitleidenschaft gezogen werden kann.

Die öffentliche Sitzung war gegen 22.30 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.



## Im Fundamt wurde abgegeben:

1 Herren-/Jugendfahrrad  
Informationen unter Tel. 80 96 20.  
Die Gegenstände können zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

## Straßensanierung im Ortsgebiet

Anfang der Woche haben Straßensanierungsarbeiten im Ortsgebiet begonnen. Zurzeit wird in der Straße „Im Würchentäl" die Wasserleitung ausgetauscht. Später folgen dann noch Arbeiten in den Straßen „Im Gehren", an der Zufahrt zum Gewerbegebiet, an der Ortsverbindungsstraße nach Hödingen, am „Hörnlebachweg" sowie am Schulhof.

Die ausführende Firma ist bemüht, Zufahrten zu Grundstücken zu gewährleisten. Ist dies phasenweise nicht möglich, werden die betroffenen Anwohner von der ausführenden Firma rechtzeitig informiert. Die Gemeinde und die ausführende Firma bitten um das Verständnis der betroffenen Anwohner und der Einwohner von Sipplingen und hoffen auf gute Witterung, um die Bauarbeiten zügig fertig stellen zu können.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Herausgabe eines Adressbuches - Auskunftssperre -

Es ist beabsichtigt, in Zusammenarbeit mit der Firma NovoPrint Verlags GmbH in Fellbach, ein Adressbuch zu veröffentlichen. Die Einwohnerdaten werden auf Grund des Melderegisters Baden-Württemberg dem Verlag übermittelt.

Entsprechend § 34 Abs. 3 des Meldegesetzes (MG) darf die Meldebehörde Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften der volljährigen Einwohner in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen sowie elektronischen Adressverzeichnissen veröffentlichen und an andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln.

Als Betroffener haben Sie die Möglichkeit, gemäß § 34 IV MG eine Auskunftssperre zu beantragen. Diese Erklärung gegenüber der Meldebehörde bewirkt eine Nichtweitergabe Ihrer Daten für diese Zwecke. Von ihrem Widerspruchsrecht können Sie bis einschließlich **30. November 2006**, durch schriftliche Mitteilung oder zur Niederschrift an das Bürgermeisteramt Sipplingen, Einwohnermeldeamt, Tel. 80 96-23, e-mail: [jw@sipplingen.de](mailto:jw@sipplingen.de) Gebrauch zu machen.

Später eingehende Erklärungen können redaktionell bedingt nicht mehr berücksichtigt werden.

Einwohnermeldeamt  
Sipplingen

## Öffentliche Bekanntmachung

Für die Stadt Überlingen und die zur Verwaltungsgemeinschaft gehörenden Gemeinden Owingen und Sipplingen wird Anfang des Jahres 2007 ein neues Adressbuch herausgegeben. Es ist beabsichtigt, der NovoPrint Verlags GmbH in Fellbach für die Aufnahme im Branchenverzeichnis den Namen des Gewerbebetriebes bzw. des Betriebsinhabers, die betriebliche Anschrift sowie die gemeldete Tätigkeit zu übermitteln.

Diejenigen Gewerbetreibenden, die eine Veröffentlichung ihrer Angaben nicht wünschen, werden gebeten, dies der Gemeinde Sipplingen, Gewerbeamt, Frau Wochner, e-mail: [jw@sipplingen.de](mailto:jw@sipplingen.de), bis spätestens **30. November 2006** schriftlich mitzuteilen.

Bei dieser Gelegenheit werden sämtliche Gewerbetreibenden gebeten, eingetretene und bisher nicht angezeigte Änderungen wie Wechsel des Inhabers, der betrieblichen Anschrift und der Art der gemeldeten Tätigkeit ebenfalls zum genannten Termin bekannt zu geben.

Sipplingen, den 24. Oktober 2006

Anselm Neher  
Bürgermeister

## Redaktionschlussänderung

Wegen des Feiertags „Allerheiligen" ist Redaktionsschluss für die 44. KW bereits am

**Montag, dem 30.10.2006,  
um 10.00 Uhr.**

Später eingehende Berichte können dann leider nicht mehr veröffentlicht werden.



## Motorsägenlehrgang

Der am 27. und 28. 10. 2006 stattfindende Motorsägenlehrgang in Sipplingen beginnt am Freitag um 8.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Wenn möglich, eigene Motorsäge zur Wartung und Kettenschärfung mitbringen. Körperschutzausrüstung muss für jeden Teilnehmer vorhanden sein.

Landwirtschaftliche  
Berufsgenossenschaft





## KULTURELLES IN DER GEMEINDE

### Ausstellung: nur noch diese Woche!

In der Galerie im Bahnhof

„FREIER GEIST  
IN STEIN UND FARBE“

Noch bis einschl. Freitag den 27. Oktober 06 geöffnet, von 9.00 -12.00 Uhr oder nach Vereinbarung mit Frau Kugel-Sichermann, Tel. 07551/6 20 48



## AUS DEM KINDERGARTEN



## GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

### Dankeschön!

Ein verspätetes, aber ganz herzliches Dankeschön möchten wir an all unsere fleißigen und spendablen Helfer (Eltern und Sipplinger Betrieben) im Hintergrund sagen. Denn ohne ihre Hilfe wäre das Gelingen unserer Streichaktion im August, durch die Patenkompanie, nicht möglich gewesen. Durch unsere Ferien und unser 10-jähriges Jubiläum hatten wir noch nicht die Gelegenheit, uns gebührend zu bedanken. Dies möchten wir hiermit im Namen der Kinder und des ganzen Kindergarten-teams tun.



## MÜLLTERMINE



## Landratsamt Bodenseekreis

### Abfallwirtschaftsamt Herbstproblemstoffsammlung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen.

Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, dem 4. November** an folgenden Orten und Zeiten für Sie da:

**Sipplingen, Parkplatz Landungsplatz, 8.00 - 8.50 Uhr**  
**Owiningen, Parkplatz Fa. Klöber, 9.30 - 10.20 Uhr**  
**Frickingen, Bauhof, 11.00 - 11.50 Uhr**  
**Heiligenberg, PP Sennerei Schläge beim Rathaus, 12.30 - 13.20 Uhr**

Überlingen, Werkhof Obertorstraße,  
14.30 - 16.20 Uhr

Angenommen werden dabei Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft wie z. B.:

- Batterien, Autobatterien
- Chemikalien
- Farben und Lacke
- Lösemittel
- Säuren und Laugen
- Pflanzenschutzmittel
- ÖlfILTER und ölige Lappen
- Spraydosen mit Restinhalt
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Feuerlöscher
- Ölradiatoren
- alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die abzugebenden Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubförmige Problemstoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen in staubdichten Verpackungen verpackt sein. Hierbei sollte die Produktbezeichnung nach Möglichkeit von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten erst 5 Minuten vor Ablauf der offiziellen Sammelzeit zum Standort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der mobilen Sammlung zu gewährleisten (größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden!).

**Kostenlose Abgabe von Elektronikgeräten möglich**

Angenommen werden Geräte der Unterhaltungs- und Informationstechnik wie z. B. Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Playstation, PC (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer sowie Haushaltsgeräte z. B. Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschine

### Nicht angenommen werden:

Altreifen, Bauabfälle, Fernsehgeräte, Monitore, Medikamente

**Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden zurückgewiesen!**

**Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten um Unfällen durch spielende Kinder vorzubeugen.**

Bei Rückfragen steht die Abfallberatung des Landratsamtes Bodenseekreis unter der Telefon-Nr. 07541/2 04 51 99 und 2 04 54 93 zur Verfügung.

Sie finden uns auch unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de) im Internet.



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Renate Fischer,  
Am Schallenberg 39  
zum 82. Geburtstag am 26.10.



## BEHÖRDEN- INFOS

### Bundesinnenministerium und Auswärtiges Amt in- formieren:

#### Neue Bedingungen für Kinderreisedo- kumente bei der Einreise in die USA

Die US-Botschaft in Deutschland macht darauf aufmerksam, dass bei Kinderreisepässen ab dem 26. Oktober 2006 neue Bedingungen im Rahmen des "Visa Waiver Program" (Visa-Verzichts-Programm) gelten.

Nach den zurzeit gültigen Einreisebestimmungen für die USA bestehen für Kinder nunmehr die folgenden Möglichkeiten:

Kinderreisepässe, die vor dem 26. Oktober 2006 ausgestellt wurden, können weiterhin für die visafreie Einreise in die USA genutzt werden. Kinderreisepässe, die ab dem 26. Oktober 2006 ausgestellt werden, können für die Einreise in die USA nur genutzt werden, wenn zugleich ein Visum beantragt und erteilt wurde. Eine visafreie Einreise in die USA ist nach wie vor möglich, wenn das Kind über einen regulären Reisepass (also keinen Kinderreisepass oder vorläufigen Reisepass) verfügt. Diese regulären Reisepässe können auf Wunsch der Eltern für Kinder jeden Alters beantragt werden. Dies ist im Übrigen günstiger als ein USA-Visum. Auch reguläre Reisepässe, die Kindern vor dem 1. November 2005 ausgestellt wurden und noch keine biometrischen Daten im Chip enthalten, berechtigen zur visafreien Einreise.

Kinderausweise oder der Eintrag des Kindes im Reisepass der Eltern reichen dagegen nicht für die Einreise unter dem Visa-Waiver-Programmaus.

Das Visa-Waiver-Programm der USA erlaubt es den Bürgern der an diesem Programm teilnehmenden Staaten, für kürzere Aufenthalte ohne Visum in die USA einzureisen. Allerdings sind bestimmte Personengruppen nach wie vor gänzlich vom Visa-Waiver-Programm ausgenommen, beispielsweise Reisende, die länger als 90 Tage in den USA bleiben möchten oder zu Arbeits- bzw. Studienzwecken das

Land aufsuchen. Für sie besteht grundsätzlich eine Visumpflicht. Nähere Informationen zu den Einreisebestimmungen bietet das Auswärtige Amt.



## Landratsamt Bodenseekreis

### ▲ Vorbeugemaßnahmen gegen die Vogelgrippe

#### Erweiterung der Stallpflicht für Geflügel am Bodenseeufer

Das Landratsamt Bodenseekreis hat die Stallpflicht für Geflügel entlang des Bodenseeufer zum Schutz vor der Vogelgrippe in Abstimmung mit den benachbarten Landkreisen und den Bodenseeanrainerstaaten auf 1 Kilometer erweitert.

Auf Grund einer erneuten Risikoanalyse des Friedrich-Löffler-Instituts wurde vom Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum in Stuttgart das bisher bestehende Gebiet von 500 Metern um den See, in dem das Geflügel aufgestellt sein muss, auf 1 Kilometer ausgeweitet. Waren bisher rund 40 Geflügelhalter von der Aufstallung betroffen, sind es seit diesem Freitag weitere 44 Halter, die ihre Tiere in Ställen halten müssen. Die betroffenen Geflügelhalter wurden vom Veterinäramt bereits schriftlich informiert.

Das Ministerium hofft, durch die Erweiterung des Aufstellungsgebietes einen möglichen Eintrag des Erregers der Aviären Influenza in die Hausgeflügelbestände durch möglicherweise infizierte Zugvögel zu verhindern. Die weitere Entwicklung nach Eintreffen der Zugvögel am Bodensee für den Winter wird von Fachleuten intensiv beobachtet. Vor allem das trinationale Forschungsprogramm „Constanze“ trägt dazu bei, den Bodensee zu einem der am besten untersuchten und sichersten Gewässer Europas zu machen.

Wie auf der Medienkonferenz in Radolfzell an diesem Donnerstag von Experten bestätigt, besteht zurzeit keine akute Gefahr eines Ausbruchs der Vogelgrippe.

Auch weiterhin gelten für Geflügelbesitzer mit Freilandhaltung außerhalb dieses 1 Kilometer-Bereiches spezielle Untersuchungspflichten bei reinen Wassergeflügelbeständen und Tierzahlen über 100 Tieren.

Fragen beantwortet das Veterinäramt des Landratsamtes in Friedrichshafen zu den üblichen Dienstzeiten unter der Telefonnummer 07541/2 04-58 88.

#### Das Landratsamt Bodenseekreis - Landwirtschaftsamt - informiert über:

### ▲ 1. Einstieg in die Biogas-erzeugung

Das Bildungs- und Wissenszentrum Aulendorf (LVVG) veranstaltet am Donnerstag, 09.11.2006 einen Informationstag für Landwirte, die sich für den Bau und Betrieb einer Biogasanlage interessieren. Die Kosten für Verpflegung und Lehr-gangsunterlagen betragen 17 Euro. Tele-

fonische Anmeldung (erforderlich) beim LVVG Aulendorf, Atzenberger Weg 99, 88326 Aulendorf, Tel. 07525 / 942-300, Fax -333; www.lvvg-bw.de.

### ▲ 2. Sperrzeit für die Ausbringung stickstoffhaltiger Düngemittel

Mit der neuen Düngeverordnung vom 10.01.2006 haben sich im Vergleich zum Vorjahr die Sperrzeiten für die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an verfügbarem Stickstoff (über 1,5 Stickstoff in der Trockenmasse) geändert. Diese Düngemittel, ausgenommen Festmist ohne Geflügelkot, dürfen auf **Ackerland vom 1. November bis 31. Januar** und auf **Grünland vom 15. November bis 31. Januar nicht aufgebracht** werden. Ungeachtet dessen dürfen grundsätzlich Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an Stickstoff oder Phosphat (auch Stallmist) nicht ausgebracht werden, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als fünf Zentimeter mit Schnee bedeckt ist.

## Der BLHV informiert !

Im Monat November finden an nachfolgenden Orten Sprechtage für alle Belange unserer erbandsmitglieder sowie für Versicherte der landw. Sozialversicherung Baden-Württemberg statt.

Die Beratungen sind für Mitglieder kostenlos.

Armin Zumkeller

Bezirksgeschäftsführer

### Donnerstag, 02.11.2006 Überlingen-Andelshofen

Schulgebäude

09.00 – 12.00 Uhr

**Montag, 06.11.2006**

Markdorf

ALLB Markdorf

09.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 15.00 Uhr

**Mittwoch, 08.11.2006**

Stockach

Bezirksgeschäftsstelle

Winterspürer Straße 17

78333 Stockach

08.30 – 11.00 Uhr

13.00 – 15.00 Uhr

**Dienstag, 14.11.2006**

a) Meßkirch

Landwirtschaft. Schule

09.00 - 12.00 Uhr

b) Schwenningen

Rathaus

13.30 – 15.00 Uhr

**Mittwoch, 15.11.2006**

Tengen

Gasthaus Schützen

09.00 – 11.00 Uhr

**Dienstag, 21.11.2006**

a) Pfullendorf

Gasthaus Lamm

09.00 - 12.00 Uhr

b) Illmensee

Gasthaus Seehof

13.30 – 15.00 Uhr

**Mittwoch, 29.11.2006**

**Stockach**

Bezirksgeschäftsstelle

Winterspürer Straße 17

78333 Stockach

08.30 – 11.00 Uhr

13.00 – 15.00 Uhr

## Bundesagentur

### Kreativer Berufseinstieg oder „über Umwege zum Ziel“

#### Vortrag am 31. Oktober über alternative Strategien für Jobsucher

Der schwierige Arbeitsmarkt erfordert kreative Strategien bei der Jobsuche. In einem Vortrag von Rüdiger Salomon, Berater für akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Konstanz werden verschiedene Strategien für den Berufseinstieg vorgestellt. Die Veranstaltung findet am 31. Oktober, ab 16.15 Uhr in der Universität Konstanz (Raum C 424) statt und wendet sich besonders an Hochschulabsolventen und Jungakademiker.

Um die geforderte Berufserfahrung und Branchenkenntnis zu erlangen, bieten sich neben dem klassischen Arbeitsvertrag auch zahlreiche andere Möglichkeiten: Franchising, Dienstvertrag als Freiberufler, Werkvertrag, Freie Mitarbeit, Praktika, Existenzgründung oder Zeitarbeit, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Rüdiger Salomon will mit diesem Vortrag kreative Möglichkeiten für den Berufseinstieg in schwierigen Zeiten aufzeigen. Er ist davon überzeugt, dass Hochschulabsolventen vielseitige Chancen jenseits der Normalarbeitsverhältnisse haben und initiativ nutzen sollten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Vortrag ist kostenfrei.

Nähere Informationen können per E-Mail angefordert werden: [konstanz.hochschulteam111@arbeitsagentur.de](mailto:konstanz.hochschulteam111@arbeitsagentur.de)

**vhs** | Volkshochschule Bodenseekreis

Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter

[www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de)

oder lassen Sie sich bei uns beraten unter

Tel.: 07541/2 04-54 25 / -52 46 / -54 31

Wir freuen uns auf Sie!

### Kursangebote zur Beruflichen Bildung

Infos und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. 07541/2 04 54 31

“Word und Excel für Frauen” bietet eine Kurzeinführung in Word und Excel. Daneben wird auch Powerpoint vorgestellt. Ab Mittwoch, 8. November in Markdorf, (5

Termine, 08:30-11:30 Uhr, Nr. P50146MAZ\*\*\*). **“PC-Aufbaukurs für Frauen”** eignet sich für Damen, die den PC-Einführungskurs besucht haben und die vorhandenen Grundkenntnisse erweitern möchten. Ab Montag, 6. November in Salem (4 Termine, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50133SAZ\*).

Der Kurs **“PC-Auffrischung”** startet am Dienstag, 7. November in Überlingen (4 Termine, Dienstag und Donnerstag, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50159ÜBZ\*).

Im Kurs **“Powerpoint für Schüler”** lernen Schüler an 5 Terminen, jeweils 15.00 - 16.30 Uhr, wie eine Präsentation zu einem Referat erstellt werden kann. Ein Kurs startet am Dienstag, 7. November in Überlingen (dienstags und freitags, Nr. P50082ÜBZ\*), ein weiterer in Markdorf ab Freitag, 10. November (Nr. P50083MAZ\*).

**“Tastschreiben am PC (ats)”** Mit einer beschleunigenden Lehrmethode lernt man an 4 Terminen, wozu andere auf die herkömmliche Art doppelt so lange benötigen. Start am Donnerstag, 9. November in Markdorf (4 Termine, 09.00 - 10.30 Uhr, Nr. P50053MAZ\*).

Im Seminar **“Geschick argumentieren”** geht es um die Verbesserung des eigenen Verhaltens in schwierigen Situationen und in Konfliktsituationen. Freitag, 10. November 18.30 - 21.30 Uhr und Samstag, 11. November, 10.00 - 17.00 Uhr in Markdorf, (Nr. P50015MAZ\*). Im Kurs **“Installation kleiner Netze”** werden verschiedene Netzwerklösungen aufgezeigt, wie PCs untereinander vernetzt werden können. Zwei Sonntage, 5. und 12. November, jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr in Markdorf (Nr. P50168MAZ\*).



## JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKREIS

Portrait, Akt und freies Malen  
**Ferienkurse der Jugendkunstschule vom 30.10. bis zum 3.11.**

Fünf Tage lang, von Montag, 30. Oktober bis einschließlich Freitag, 3. November, findet im Meersburger Grethaus die diesjährige Herbstwerkstatt der Jugendkunstschule Bodenseekreis statt. In schon siebenjähriger Tradition sind hier Jugendliche ab 14 Jahren und auch Erwachsene angesprochen, Visionen zu verwirklichen, zu experimentieren oder neue Kenntnisse in künstlerischen Techniken zu erwerben. Die Unterrichtsthemen unter der Leitung des Konstanzer Künstlers Davor Ljubcic sind: „Freies Malen“, „Portraitmalerei“ und „Aktzeichnen“. Natürlich können je nach Interesse auch mehrere Themen belegt werden.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/60 31. Hier kann auch bis zum 26. Oktober die notwendige Voranmeldung erfolgen.



## INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

### Hersberger Schlosskonzert mit Starviolinisten

Einer der besten Violinisten der Welt, Prof. Dr. Michael Grube, gibt am **Sonntag, 29. Oktober 2006, um 17.00 Uhr**, auf Schloss Hersberg in Immenstaad/Bodensee ein Konzert, das ausschließlich Werke von Wolfgang Amadeus Mozart umfasst. Am Flügel wird er von Idil Ugur begleitet. Schirmherr des dem gemeinnützigen Verein zur Unterstützung in Not geratener Menschen NOTHilfe e.V. gewidmeten Benefizkonzertes ist Bürgermeister Jürgen Beisswenger.

Eintrittskarten zu Euro 13,-; Schüler/Studenten Euro 10,-, können über das auch am Konzerttag geschaltete **Karten- und Infotelefon 0177/4 05 39 06** bestellt werden. Die Konzertkasse öffnet um 16.00 Uhr.

Mit seinen ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeitern begleitet der NOTHilfe e.V. Menschen, die sich in Extremsituationen befinden. Ständige Mittelkürzungen der öffentlichen Hand im Sozialbereich lassen private Initiativen wie den NOTHilfe e.V. immer wichtiger werden. Doch auch er kann nur leistungsfähig bleiben, wenn er gefördert wird. Seine karitative Arbeit finanziert der NOTHilfe e.V. fast ausschließlich mit den Erlösen der regelmäßigen Benefizaktionen.

Kostenfreie Infos: NOTHilfe e.V., Postfach 1906, 76409 Rastatt, Tel. 07222/6 94 69, Fax 07222/15 00 53, E-Mail: nothilferastatt@aol.com

### Freuen Sie sich auf zwei weitere Veranstaltungen des Owinger Kulturkreises

am Samstag, dem 4. November, mit Jürgen Seybold als **Jupp**:

#### “Des kehrt halt so”

Schwäbische Comedy, bei der das Maul nicht in der Tasche steckt, gewürzt mit prickelnder Zauberei, gesalzener Artistik und feurig-scharfer Jonglage.

Welch magisches Händchen ein echter Schwabe im Umgang mit Schbätzla entwickeln kann, erleben Sie bei der Entstehungsgeschichte dieser schwäbischen Spezialität bis zurück zum Urspäzle.

“Jupp” zeigt sich auch als Experte im feinstofflichen Bereich. So macht er deutlich, wie ein bewusst durchgeführter Stoffwechselprozess den stressgeplagten, modernen Menschen durch Selbstfindung zur inneren Mitte führt.

Stauen Sie darüber, welch feuriges Temperament aus einem Schwaben hervor-

brechen kann, wenn er mal sein gemütliches Ländle verlässt und sich nach Indien zu einem Selbsterfahrungskurs aufmacht, den er übers Inder-Net gebucht hat.

Ob mit Einrad oder Bratpfanne, ob tiefsinnig oder hochsinnig, spätestens beim schwäbischen Kung Fu wird dann der letzte Zweifel, dass ein Schwabe sich nicht auch selbst mal aufs Kutterschäufele nehmen kann feinsäuberlich hinweggefegt.

Genießen Sie dieses facettenreiche Varieté-Programm des vielseitigen Künstlers, bei dem zwar der Humor, aber mit Sicherheit kein Auge trocken bleibt.

**Wo: Baumschule Linzgau, Owingen, Hauptstraße 4a**

**Wann: Samstag, 4. November, 20.00 Uhr**

**Eintritt: 8,- Euro / 6,- Euro im Vorverkauf und 10,- Euro / 8,- Euro an der Abendkasse**

.....und am Sonntag, dem 5. November, mit einem Kinderprogramm, das auch Erwachsene zum Träumen und Staunen bringt, als **Zauberer Basilikum**:

Die Geschichte einer Freundschaft, der kein Kraut gewachsen ist.

Wenn der Zauberer loslegt mit seinen Mixturen aus abgebrühten Zauberrezepten, gesalzener Akrobatik, scharfer Jonglage und würzigem Humor, brodelt es in den Töpfen und im Publikum.

Wäre er nur nicht so zerstreut!

Hoffen wir, dass es diesmal keine Pannen in den Pfannen gibt, sonst müssen womöglich die Kinder noch kräftig mithelfen, damit sich in den Töpfen was rührt und aus dem ganzen Gebräu doch noch ein schmackhaftes Gericht wird.

Es erwartet euch eine Geschichte zum Staunen, Träumen, Mitlachen und Mitmachen.

**Wo: Baumschule Linzgau, Owingen, Hauptstraße 4a**

**Wann: Sonntag, 5. November, 15.00 Uhr**

**Eintritt: 6,- Euro / 3,- Euro (Vorverkauf), 8,- Euro / 5,- Euro (Abendkasse)**

Bei beiden Veranstaltungen gibt es Getränke und kleine kulinarische Überraschungen. Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf.

Die ermäßigten Preise gelten für Kinder, Schüler und Studenten.

**Im Vorverkauf gibt es auf alle Karten 2,- Euro Ermäßigung.**

#### Kontakt und Kartenvorverkauf:

Karin Ziegler/Daniela Stockburger, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 35, 88696 Owingen, Tel.: 07551/80 94-42, Fax: 07551/80 94-33, Mail: [kziegler@owingen.de](mailto:kziegler@owingen.de), [www.owingen.de/kulturkreis](http://www.owingen.de/kulturkreis)





## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Spruch der Woche

Der schlechteste Versuch ist immer der, den man nicht macht.

Wernher von Braun

## „Dum prüfe wer sich ewig bindet“

### Ist das Scheitern einer guten Idee unvermeidlich?

Das Ende einer Beziehung ist nicht unvermeidlich. Oft sind wir uns nicht bewusst, dass es für eine Beziehung gute Gründe gibt, weiter zu bestehen, zum Wohle der Paare und der Kinder. Wenn Ehen nicht unvermeidlich scheitern müssen, was kann getan werden, um ihr Scheitern zu verhindern? Es gibt zahlreiche Mittel und Wege, wie wir das Ende einer Beziehung und somit eine Menge Stress für Kinder und Erwachsene vermeiden können. Welche Wege der Vorbeugung oder Veränderung möglich sind, können Sie in einer Veranstaltung des Diakonischen Werkes am 02.11.2006, 20.00 Uhr, in den Räumen der Beratungsstelle, Christophstr. 31, erfahren.

## Tagesfahrt auf die Schwäbische Alb am Mittwoch, 8. November 2006

Das Deutsche Rote Kreuz, „Begleitetes Reisen“ lädt Sie ganz herzlich zu einer Tagesfahrt auf die Schwäbische Alb am **Mittwoch, 8. November 2006** ein, damit Sie dem Nebel entfliehen können.

Wir fahren zuerst nach Trochtelfingen zur Nudelfabrik Albgold, die wir besichtigen werden und wo wir auch Mittagessen können.

Anschließend geht es zum Gestüt Marbach. Dort werden Sie mit einer kompetenten Führung vieles über dieses berühmte Gestüt und die Pferdezucht erfahren.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir uns dort auch von den vielen Eindrücken erholen. Anschließend geht es wieder in Richtung Heimat.

Die Fahrtkosten betragen 30,- Euro.

Mittagessen, Kaffee und Eintritte müssen gesondert gezahlt werden.

Die Abfahrt ist geplant ab **Tettngang, ca. um 7.30 Uhr** mit Zusteigemöglichkeiten je nach Bedarf in Friedrichshafen, Meersburg, Überlingen.

Die Rückkehr ist geplant um **ca. 18.00 Uhr**.

Anmeldeschluss ist der 2.11.2006.

Anmeldung:

Deutsches Rotes Kreuz, Begleitetes Reisen

Rotkreuzstr. 2, 88046 Friedrichshafen

Telefon: 07541/50 40

Ansprechpartnerin: Frau M. Engelhardt

### landschaftspark bodensee-linzgau



### Landerlebnis: „Rund um den Apfel“

In der Reihe „Landerlebnis“ geht es am 07. November um das liebste Obst der Deutschen, den Apfel.

Boskop, Cox Orange, Elstar ... unzählige Apfelsorten gibt es. Und gerade am Bodensee, dem zweitgrößten Obstanbaugebiet Deutschlands, gedeihen besonders aromatische Sorten. Die interessante Geschichte des Apfels und besonders seine vielfältige Verwendung erzählt Ihnen die Obstbäuerin Inge Schwehr.

Wie sich diese Sorten geschmacklich unterscheiden und was man daraus machen kann, erleben Sie auch anhand einer Verkostung verschiedener Produkte.

Das Landerlebnis beginnt um 14.00 Uhr, Treffpunkt ist der Ferienhof Schwehr in der Ortsmitte von Salem-Beuren. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um Anmeldung bis 06.11. unter Tel. 07553/91 77 15 gebeten.

### Weitere Informationen:

**Bodensee-Linzgau Tourismus**

Bodenseestraße 121

88682 Salem - Mimmenhausen

Tel. 07553/91 77 15

Fax 07553/91 77 16

Tourist-info@bodensee-linzgau.de

## Regionalbüro für berufliche Weiterbildung

Der richtige Weg für den beruflichen Einstieg, Umstieg und Aufstieg

**Erfolgreiche und kostenfreie Transparenz am regionalen Weiterbildungsmarkt durch Regionalbüros für berufliche Fortbildung**

**Kein Ausbildungs- oder Studienplatz: Wie kann ich mich weiter qualifizieren, um meine Chancen zu verbessern? Arbeitslos oder Neuorientierung: Wo sind meine Stärken und wie kann ich diese ausbauen und nutzen? Auf-**

**stiegsmöglichkeit oder Karriere in der Selbständigkeit: Wie entwickle ich meine Fähigkeiten, damit ich fit bin für diese neuen Herausforderungen? Personalentwicklung oder Managementfragen: Wie steigere ich die Qualifizierung unserer Mitarbeiter und welche Unterstützung brauchen unsere Nachwuchsführungskräfte und Projektleiter? Mit diesen Fragen ist man bei den Regionalbüros für berufliche Fortbildung an der richtigen Adresse. Als Lotse im Bildungsdschungel sind die neutralen, dem Wirtschaftsministerium unterstellten Regionalvertreter kompetente Mittler zwischen bildungsinteressierten Privatpersonen und Unternehmen auf der einen und Bildungsanbietern, Verbänden, Organisationen und beruflichen Schulen auf der anderen Seite.**

„Gerade im Januar beginnen viele neue Kurse, doch oft fällt es schwer das wirkliche Passende herauszufiltern“, weiß Rita Hafner-Degen aus Erfahrung. Sie betreut mit ihrem Regionalbüro die Landkreise Konstanz, Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen und verfügt über ein dichtes Netz vielseitiger Kontakte. „Die Arbeitsmarktsituation sowie die unternehmerischen Beurteilungsmodalitäten verlangen immer mehr Eigeninitiative. Hier können wir Einzelpersonen mit Informationen helfen, das wirklich passende Bildungsangebot für die weitere Entwicklung herauszufiltern. Häufig gewinnen sie auch durch unsere unterstützenden Kontakte neue Perspektiven für ihre berufliche Zukunft.“ Doch auch die zeitgemäßen schlanken Strukturen in den Betrieben, die Verstärkung von abteilungsübergreifenden Projektgruppen verlangen nach neuen Wegen im Personalmanagement. „Hier können wir mit den Unternehmen vorteilhafte Lösungen zur Qualifizierungsanpassung ihrer Mitarbeiter und Führungskräfte erarbeiten.“

Der ständige Dialog mit allen am Angebot der beruflichen Bildung Beteiligten ist hierfür unerlässlich. Thematisch passende Seminare, Workshops, Vorträge und weitere Aktionen mit hochkarätigen Referenten bieten den Bildungspartnern hierbei neue Impulse, Umsetzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten.

„Genau diese übergreifende Arbeitsweise in den Bereichen der Bildungssuchenden und der Bildungsanbieter macht eine erfolgreiche Transparenz im Bildungsmarkt erst möglich“, betont Rita Hafner-Degen. So sieht sie sich denn auch als Bildungsmanagerin, die durch ihre Kompetenz, umfangreichen Informationen und Kontakte, aber auch durch die Neutralität und Kostenfreiheit die jeweils optimale Bildungsstrategie für ihre Kunden zusammenstellen kann.

Weitere Informationen bei: Rita Hafner-Degen, Franz-Xaver-Heilig-Str. 7, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/407 52 30, Rita.Hafner-Degen@Stadt-Pfullendorf.de.



## SCHÜLER ZU GAST IN ENGLAND

Der Deutsch-Britische Schülerdienst wird im kommenden Jahr wieder zwei Internationale Begegnungsfahrten nach England veranstalten, an denen Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, Luxemburg, Frankreich, Italien und Spanien teilnehmen werden.

Die beiden Englandfahrten finden in den Oster- und Sommerferien statt, sie werden nach Lowestoft an der englischen Ostküste führen. Jeweils ein deutscher Teilnehmer wird zusammen mit einem Gleichaltrigen aus einem anderen Land wie ein Familienmitglied in einer englischen Familie wohnen.

Zur gemeinsamen Freizeitgestaltung findet ein interessantes Programm statt: Sport, Strandnachmittage, gesellige Abende und Besuche der umliegenden Sehenswürdigkeiten. Natürlich besucht die Gruppe auch London und besichtigt zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie den Buckingham Palace, das Parlament, den Tower und das Madame-Tussauds-Wachsfigurenkabinett. Weitere Exkursionen führen nach Cambridge und Windsor. Damit auch die Sprachkenntnisse verbessert werden, findet vormittags unter Leitung englischer Lehrer ein Englischkurs statt, der natürlich auf die Ferien zugeschnitten ist. Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 19 Jahren mit mindestens einem halben Jahr Schulenglisch, die Interesse an einer Teilnahme haben, können ab sofort eine Informationsschrift mit allen Einzelheiten schriftlich beim Deutsch-Britischen Schülerdienst, Ludolfingerweg 44, 13465 Berlin, anfordern.



### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

**St. Pelagius, Bonndorf**

**St. Bartholomäus, Hödingen**

**St. Peter und Paul, Nesselwangen**

**St. Martin, Sipplingen**

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,  
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20

Pfarrbüro Seestraße 38,  
78354 Sipplingen  
Tel. 07551/6 32 20,  
Fax. -/6 06 36

Mail: [pfarramt.sipplingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sipplingen@t-online.de)

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von  
10.00 bis 12.00 Uhr und  
Pfarrbüro:

Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha  
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen  
Donnerstags ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen  
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen  
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

### Gottesdienste

#### Donnerstag, 26.10.2006

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe

(Josef Raff; armen Seelen; Xaver und Angelika Biller; Xaver und Maria Märte; Stefan und Albert Märte)

#### Samstag, 28.10.2006

#### Vorabend zum 30. Sonntag im Jahreskreis; (Mk 10, 46 - 52)

Sipplingen

17.45 Uhr Taufe des Kindes Vanessa Trautmann

18.30 Uhr Heilige Messe und Vorstellung der Erstkommunikanten unter Mitwirkung der Gesangsgruppe Laudato si

(für Familie Max Märte und verst. Angehörige; Familie Balzer; Gebhard und Lina Handloser; Waltraud Widenhorn; Karl und Cäcilia Beirer und Angehörige; Familie Jerg und Angehörige)

#### Sonntag, 29.10.2006

#### 30. Sonntag im Jahreskreis

(Mk 10, 46 - 52)

Hödingen

09.00 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores

mit anschließendem Gräberbesuch

Nesselwangen

10.30 Uhr Heilige Messe, mit anschließendem Gräberbesuch

#### Mittwoch, 01.11.2006 - Allerheiligen (MT 5, 1 - 12a)

Bonndorf

10.00 Uhr Heilige Messe, mit anschließendem Gräberbesuch

Sipplingen

14.00 Uhr Heilige Messe, unter Mitwirkung des Kirchenchores

mit anschließendem Gräberbesuch

### Sipplingen:

#### Gruppen und Verbände

#### Glaubenskurs

Ich lade Sie herzlich ein, zum Kurs Glaube und Wissenschaft, am Freitag, dem 27. Oktober 2006, um 20.00 Uhr, im Pfarrheim in Sipplingen.

Ihr Pfarrer Zdenko Joha

#### Kolpingsfamilie

Gruppe Arche Noah

Freitag, 27.10.06, 17.00 Uhr Gruppenstunde im Martinsstüble

Euer Kolping-Team

#### Ministranten

**Liebe „neue Ministranten“ der Seelsorgeeinheit,**

wir treffen uns am Freitag, dem 03. November 06, um 16.00 Uhr, im Jugendtreff (beim alten Sportplatz). Bea Schlicht

### An alle Romwallfahrer,

am Samstag, dem 04. November 06, ist mit den Minis aus dem Deggenhausertal ein Treffen im Pfarrheim Sipplingen vereinbart. Wir treffen uns um 14.30 Uhr und lassen unsere Erinnerungen noch einmal „Revue passieren“.

Bis dann, das Romwallfahrer-Team

Am 30. Oktober 06 findet unser **Jahresausflug** statt. Wir fahren zu Halloween in den Europapark. Zur Erinnerung hier noch einmal die Abfahrtszeiten der einzelnen Gemeinden:

Bonndorf	6.30 Uhr am Pfarrhaus
Nesselwangen	6.40 Uhr am Gasthaus Adler
Hödingen	6.50 Uhr an der Bushaltestelle
Sipplingen	7.00 Uhr am Landungsplatz

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen „gruseligen“ Tag mit euch.

### NACHTRAG ZUR CARITAS HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG!!

Bei der Haus- und Straßensammlung spendeten Sie einen Betrag in Höhe von 1.570,08 Euro!

Dieser Betrag teilt sich wie folgt in die Gemeinden auf:

Bonndorf 170,00 Euro

Hödingen 215,08 Euro

Nesselwangen 110,00 Euro

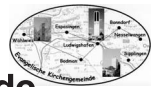
Sipplingen 1.075,00 Euro

Die Hälfte des Betrages, also 785,04 Euro, wird an den Caritasverband der Erzdiözese überwiesen.

Der Rest steht unserer Seelsorgeeinheit für caritative Zwecke zur Verfügung. Somit können wir über einen Betrag von 15,00 Euro pro Woche für Hilfe in unseren Ortschaften und an der Pfarrhaustür verfügen.

**Vielen herzlichen Dank jedem, der durch seine Spende dabei mitgeholfen hat!!**

## Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:

**mittwochs 9.00 - 12.00 Uhr; freitags 8.00 - 13.00 Uhr**

Tel. 07773-55 88, Fax 07773-79 19

**e-mail: [ek-ludwigshafen@t-online.de](mailto:ek-ludwigshafen@t-online.de)**

**homepage: [www.ek-ludwigshafen.de](http://www.ek-ludwigshafen.de)**

### Sonntag, 29. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Ludwigshafen

### Montag, 30. Oktober

17.45 Uhr Probe Posaunenchor in Ludwigshafen



20.00 Uhr Singkreis in Sipplingen  
**Dienstag, 31. Oktober (Reformationstag)**

20.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in der Auferstehungskirche in Überlingen, vortragen wird eine Reformations-Symphonie, Organist: Heinrich Walther

20.00 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

**Donnerstag, 2. November**

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

**Samstag, 4. November**

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlwies (Prädikant Butz)

**Sonntag, 5. November**

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Prädikant Butz)

Sehr herzlich grüßt Sie  
im Namen aller Mitarbeitenden,  
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



## KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

### Gruppenstunden:

Die Gruppe Nazareth trifft sich bis zur Auf-  
führung ihres Musicals am 1. Advent jeden  
Freitag, um 16.00 Uhr, im Kolpingheim.  
Bitte kommt alle pünktlich und vollzählig.

## Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhstr. 8, mit den Ortsteilen Sipplingen  
und Bodman

Sonntag, 29. Oktober, findet hier kein Got-  
tesdienst statt!

10.00 Uhr Festgottesdienst des Bezirks-  
apostels. Übertragungsorte sind unsere  
Kirchen in Überlingen und Stockach

**Donnerstag, 02. November**

20.00 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen



## DIE VEREINE BERICHTEN



## BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Unter dem Motto „Krieg und Terror sind  
das Schlimmste, was Menschen der  
Menschheit antun“ findet am **Sonntag,  
dem 29. Oktober 2006** in Überlingen das

diesjährige **Freundschaftstreffen der  
deutsch-britischen Veteranenkame-  
radschaft** statt. Diese Veteranen waren  
im zweiten Weltkrieg Angehörige der 305.  
Infanteriedivision Bodensee-Schwarz-  
wald, sowie der britischen Welsh-Guards,  
die sich 1944 am norditalienischen Monte  
Bataglia feindlich gegenüberlagern und er-  
bitterte Kämpfe lieferten, bei denen auf  
beiden Seiten über dreihundert gefallene  
Soldaten zu beklagen waren. Angehörige  
dieser beiden damals verfeindeten Einhei-  
ten, haben sich vor vier Jahren auf dem  
Monte Bataglia versammelt und zum Ge-  
denken an diese schrecklichen Ereignise,  
sowie als Zeichen der Versöhnung und  
ständigen Mahnung für den Frieden, eine  
Gedenktafel aufgestellt. Am 30. Oktober  
2005 wurde in Überlingen, oberhalb der  
Fußgängerbrücke, welche nördlich des  
Salem-Colleges über die B31 alt führt, von  
diesen Veteranen ein Ehrenhain gepflanzt.  
Er besteht aus einer Esche aus  
England, sowie einer Eiche und einer Lin-  
de. **In diesem Jahr soll in diesem Ehren-  
hain in der Mitte ein Findling mit einer  
Gedenktafel aufgestellt und feierlich  
eingeweiht werden.**

Als besonderer Höhepunkt des dies-  
jährigen Treffens am **Sonntag, dem  
29.10.06, wird die Bürgermiliz Sipplingen  
um 18.00 Uhr** an diesem Ehrenhain den  
„Großen Zapfenstreich“ aufführen.  
Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr  
und der Jugendfeuerwehr Sipplingen, ha-  
ben sich in dankenswerter Weise dazu be-  
reit erklärt, das Tragen der Fackeln zu  
übernehmen.

Da **Fahrgemeinschaften gebildet wer-  
den, treffen sich die Mitglieder der Bür-  
germiliz um 17.15 Uhr auf dem Rat-  
hausplatz in Sipplingen.**

**Antreten auf dem Parkplatz am „Spetz-  
garter Weg“ in Überlingen ist um 17.45  
Uhr.**

**Diese Veranstaltung findet nur bei tro-  
ckener Witterung statt Anzug: Helm mit  
Busch und Gewehr.**

**Zu dieser Veranstaltung ist auch die  
Einwohnerschaft von Sipplingen herz-  
lich eingeladen.**

Gerold Beirer  
- Hauptmann -



## DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

### NACHWUCHSSCHWIMMEN

Ab Mittwoch, 25.10.2006, findet das  
Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Sa-  
lem. Mitmachen können hier Jugendliche  
die bereits schwimmen können oder  
schon einen Schwimmkurs besucht ha-  
ben, statt. Abfahrt an der Turn- und Fest-  
halle um 18.00 Uhr. Am 01.11.2006 findet  
kein Jugendschwimmen statt.  
Das Jugendleiterteam



## Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

### Einladung zur Vorstandssitzung!

Termin: **Donnerstag, den 26.10.2006**

Wo: **Gasthaus Sternen**

Beginn: **20.00 Uhr**

### Tagesordnung

1. Aktuelles
2. Jahreshauptversammlung 2006 am  
Freitag 17.11.2006
3. Information über den Stand der Vorbe-  
reitungen unseres Jubiläums "100  
Jahre Fastnachtsgesellschaft Sipplingen"
4. Beschlüsse zur Durchführung und Or-  
ganisation des Jubiläums
5. Verschiedenes

Die Anwesenheit der vollzähligen Vor-  
standschaft ist vor dem Jubiläum ganz be-  
sonders wichtig!!!!

Mit närrischem Gruß

Willi Schirmeister  
Präsident

## Achtung Heimatliedersängerbund!

Am Freitag, den 27.10.2006 findet unser  
nächster Stammtisch im Gasthaus Linde  
statt. Beginn 20.00 Uhr. Bitte vollzählig  
und pünktlich erscheinen.



## FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Sonntagabend, 29.10.2006 beteili-  
gen sich die Freiwillige Feuerwehr in Über-  
lingen am großen Zapfenstreich der Bür-  
germiliz als Fackelträger. Treffpunkt zur ge-  
meinsamen Abfahrt ist um 17.15 Uhr am  
Feuerwehrgerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr  
Sipplingen

## OFFENER JUGENDTREFF SIPPLINGEN

Für die nächsten Wochen wurde folgen-  
des Programm gewünscht:

**Freitag, 27.10., 18.00 Uhr im No. 1**

Wir basteln herbstliche Dekorationen aus  
dem bei der letzten Wanderung gesam-  
melten Material.

**Freitag, 03.11.**  
**Kein Jugendtreff (Herbstferien)**

**Freitag, 20.10., 18.00 Uhr No. 1**  
 Kreativität ist angesagt. Wir malen mit Aquarell- und Acrylfarben unsere eigenen Gemälde. Bitte diverse Pinsel mitbringen. Farben und Leinwände werden von uns gestellt!

Über eure zahlreiche Teilnahme bei den letzten Treffen haben wir uns sehr gefreut!

Das Jugendtreff-Team



## TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

### Aerobicgruppe zu Gast im Riva

Eine kleine Termenschwierigkeit bescher- te uns einen sehr schönen Abend: Das Sommerabschlussessen sollte leider nicht sein, da lud uns der Riva-Wirt zur Entschädigung ein. Mit Prosecco, Salat und Spagettial dente, erlebten wir ein paar schöne Stunden in schönem Ambiente. Der Bauch war voll, das Glas dann leer, Espresso, Grappa und noch mehr machten uns das Heimgehen schwer. Diese Erinnerung wird nie vergehen, wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ein herzliches Dankeschön an das Team vom Riva und dem Spender Herrn Bichler.

Die Aerobicgruppe Sipplingen



### SG Sipplingen/Hödingen Spiele am Wochenende:

Sonntag, den 29.10.  
 um 13.00 Uhr in Kluffern  
 FC Kluffern II - SG SiHö I

um 10.30 Uhr in Hödingen  
 SG SiHö II - Spfr. Ittendorf/Ahausen II

#### Ergebnis:

SG Sipplingen/Hödingen I -  
 FC RW Salem II 3:0  
 Tore: 1:0 G. Widenhorn, 2:0 u. 3:0 (FE)  
 C. Maier

#### 1. Mannschaft gewinnt Spitzenspiel

Im Spitzenspiel der Kreisliga B Staffel 4 gegen FC RW Salem II, (2 Punkte Rückstand und bisher nur 2 Gegentore) durfte man gespannt sein, wer nach dem Spiel die Tabellenführung übernehmen würde. Unsere Mannschaft machte von Beginn an mächtig Druck auf das gegnerische Tor. Es war eine Frage der Zeit bis das 1. Tor fallen würde. In der 25. Minute war es dann G. Widenhorn, der zum 1:0 vollen- den konnte. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Nach der Pause bestimmte unsere Erste weiterhin das Spiel. C. Maier war es dann, der eine der Chancen zum 2:0 nutzte. Der Gegner versuchte dann noch einmal mit mehr Druck ins Spiel zu kommen. Die wenigen Angriffe konnten aber jederzeit von unserer Hintermannschaft zunichte ge- macht werden. In dieser Drangphase konnte unsere Mannschaft einen schnel- len Gegenangriff starten, der nur durch ein Foul im Strafraum abgefangen werden konnte. Den fälligen Strafstoß verwandel- te C. Maier sicher zum 3:0-Endstand.

Das Spiel war nun entschieden. Unsere Erste bleibt durch diesen Sieg wei- terhin ungeschlagen und jetzt mit 5 Punk- ten Vorsprung an der Tabellenspitze. Sie erreichte nun den 8. Sieg in Folge und die maximale Punktzahl von 24 Punkten, bei 37:9 Toren.

Am kommenden Sonntag geht es zum FC Kluffern II, der im vorderen Mittelfeld der Tabelle steht. Spielbeginn um 13.00 Uhr. Es wäre toll, wenn einige Fans unsere Mannschaft zu diesem Spiel begleiten würden.

Mehr Infos unter:  
[www.SG-Sipplingen-Hödingen.de](http://www.SG-Sipplingen-Hödingen.de)

#### Abteilung Jugendfußball

Spielergebnisse	
A-Jugend	
SG Sipplingen - SG Mühlhausen	2:0
B-Jugend	
Spiel verlegt	
C-Jugend	
SG Sipplingen - TuS Meersburg	1:4
D-Jugend	
SG Meersburg - SG Hödingen	1:0
E-Jugend	
TuS Immenstaad - SV Hödingen	6:0

Spielvorschau:  
 A-Jugend  
 Samstag, 28.10.  
 12.00 Uhr SV Volkertshausen -

SG Sipplingen  
 B-Jugend  
 Samstag, 28.10.  
 16.00 Uhr Spfr. Owingen-Billaf. -  
 SG Sipplingen  
 Mittwoch, 01.11.  
 12.30 Uhr SG Sipplingen -  
 FC Rot-Weiß-Salem 2  
 C-Jugend  
 Sonntag, 29.10.  
 10.30 Uhr FC Uhdingen - SG Sipplingen  
 D-Jugend  
 Samstag, 28.10.  
 10.45 Uhr SG Hödingen -  
 FC Beuren-Weildorf  
 E-Jugend  
 Samstag, 28.10.  
 14.00 Uhr SV Hödingen - SV Heiligenberg  
 Pokalspiel:  
 A-Jugend  
 Mittwoch, 01.11.  
 14.30 Uhr SG Sipplingen - VfR Engen

## VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:  
**Infobroschüre zur Kinder-Reha**  
 Krankheiten im Kinder- und Jugendalter können die Entwicklung eines Kindes erheb- lich beeinträchtigen. Die Krankheits- folgen können unter Umständen sogar bis ins Erwachsenenalter bestehen bleiben und die spätere Lebensqualität und Lei- stungsfähigkeit beeinträchtigen. Um dies zu verhindern, bietet die Deutsche Ren- tenversicherung unter bestimmten Vor- aussetzungen spezielle Rehabilitations- leistungen für Kinder an. Hierüber infor- miert eine neue Broschüre, die im Internet unter [www.deutsche-rentenversiche- rung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversiche- rung-bund.de) kostenlos heruntergeladen oder auf diesem Wege bestellt werden kann. Diese Infobroschüre, die im Januar 2006 in erster Auflage erschienen ist, er- läutert die speziellen Leistungen der Kin- der-Reha und zeigt die Fälle auf, wann sie für ein Kind in Frage kommen können.

